

IDEALES

HEIM

DAS SCHWEIZER WOHNMAGAZIN



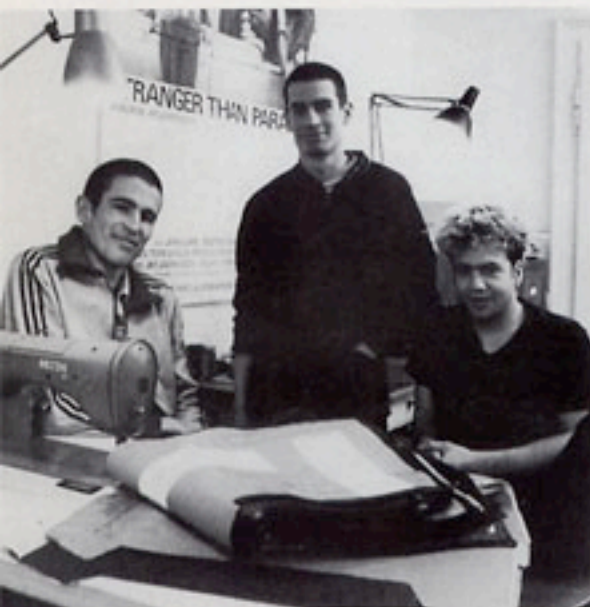
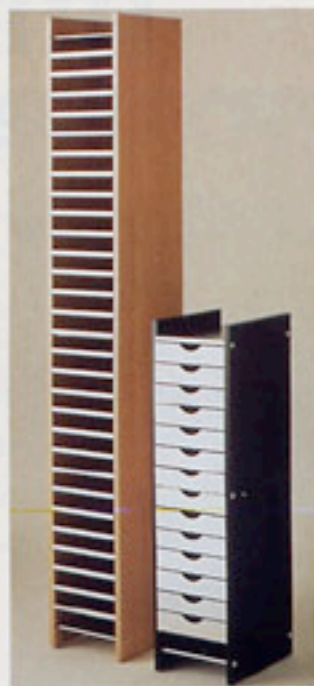
**ALLES ÜBER
DAS SCHWEIZER MÖBEL**



Meier & Giger

Edith Meier und Franz Giger

Sie produzieren Möbel, erledigen aber auch Architekturaufträge. Für Edith Meier, sie ist mehr für das Konzeptionelle zuständig, und Franz Giger, der mehr die Details betreut, ist dieser Ausgleich sehr wichtig. Denn ein Möbel ist ein Serienprodukt, während ein Haus ein Prototyp ist. Funktionalität und die Fähigkeit mit dem Material so umzugehen, wie es ihm am ehesten entspricht, sind ihre Schwerpunkte. *Compositus* ist ein Beispiel für diese Funktionalität. Ein Regal, das eine freie Komposition von Tablaren und geschlossenen Schiebern ermöglicht.



Freitag retour

Markus & Daniel Freitag, Adrian Frutiger

Aus alten Lastwagenblachen, Autosicherheitsgurten und Veloschläuchen fertigen der visuelle Gestalter Markus, sein Bruder, der Grafiker Daniel Freitag, und Adrian Frutiger, Dekorationsgestalter, die *Bike Messenger-Tasche* an. Was in San Francisco schon lange den Rucksack abgelöst hat, findet langsam, aber sicher auch hier immer mehr Fans. Ursprünglich trugen die Velokuriers diese Tasche, die sich verschieden umhängen und nutzen lässt. Die Lastwagenblache ist das Grundmaterial, die Veloschläuche dienen als Einfassung, und die Sicherheitsgurte werden zum Tragriemen; so ist jedes ein Unikat. Weitere Produkte sind geplant.



Pia Maria Schmid

Architektin

Der Zufall spielt bei ihr eine grosse Rolle. Die Architektin Pia Schmid entwirft und baut «aus dem Bauch heraus». Die Beteiligten mit einzubeziehen ist ihr ein wichtiges Anliegen. Statt Pläne bis ins kleinste Detail anzufertigen, arbeitet sie eng mit den Handwerkern zusammen und nutzt deren Erfindungsgabe. Da für sie der Innen- und Aussenbereich eine Einheit bilden, gestaltet sie beides. Neben den trendigen Bars und Restaurants wie Kaufleuten, Pacifico und Latino in Zürich realisiert sie auch Wohnhäuser und Ladenlokale. Die neueste Bar entstand in Berlin.

